



Heidenheim, 23.02.2009  
Taubenberger, Martina

**I. Vorlage an:**

Kultur-, Sozial-, Schul- und Sportausschuss am 05.03.2009 Kenntnisnahme öffentlich

**Tagesordnungspunkt:**

Theaterring/Meisterkonzerte – Vorschau auf die Spielzeit 2009/2010

**Anlagen:**

3

**II. Beschlussantrag:**

Das Gremium nimmt die Programmauswahl des Kulturbüros zur Kenntnis.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

### **III. Sachdarstellung und Begründung:**

#### Theaterring-Programm 2009/2010

In der Spielzeit 2009/2010 stehen wieder neun Theatervorstellungen auf dem Programm, darunter eine Opernfahrt nach Ulm („Il mondo della luna“ von Joseph Haydn). Bei der Zusammenstellung des Programms wurde stärker auf eine Durchmischung von Komödien und Tragödien geachtet, auch wagt der Theaterring sich mit einer Medea-Inszenierung, einer dramatischen Bearbeitung des Klassikers „Der Fremde“ von Camus, aber auch mit dem „Tannöd“, „Berlin Alexanderplatz“ und „Die neuen Leiden des jungen W.“ zunehmend an komplexere Themen heran.

Das Programm des Theaterrings 2009/2010 ist in Anlage 1 angefügt.

#### Meisterkonzert-Programm 2009/2010

In der Reihe Meisterkonzerte sind auch für 2009/2010 wieder sieben Veranstaltungen geplant. Darunter finden sich ausgefallene Klangkörper wie das Leipziger Querflötenensemble „Quintessenz“, verstärkt durch die Konzertkastagnettenspielerin Friederike von Krosigk, die bereits auf der Kulturschiene Anfang 2008 das Publikum begeisterte. Ein besonderes Programm ist auch am Valentinstag 2010 geplant – ein Liederabend, der sich speziell mit dem Genre des Liebeslieds in der Konzertliteratur beschäftigt.

Das Konzert des Philharmonischen Orchesters am 22. November soll im Congress-Centrum stattfinden. Hier müssen zunächst noch die Rahmenbedingungen geklärt werden, die Verlegung des Konzerts in die neue Halle ist aber sehr wahrscheinlich und wird von allen Beteiligten ausdrücklich gewünscht.

Das genaue Programm der Meisterkonzertsaison 2009/2010 findet sich in Anlage 2.

#### Kinderkonzertreihe „Kleine Meister“

Erstmals ist als Ergänzung zur Meisterkonzertreihe eine Kinderkonzertreihe mit dem Titel „Kleine Meister“ geplant. Drei Vorstellungen speziell für Kinder und Familien sind angesetzt. Initiatoren dieser Konzertreihe für die ganz Jungen sind der GB 41 und der GB 44. Die Finanzierung erfolgt über Sponsoren.

Bei der Auswahl der Kinderkonzertproduktionen wurde darauf geachtet, drei unterschiedliche Formate zu besetzen. Das erste Konzert wird ein Jazzkonzert für Kinder sein, das in Form eines Live-Hörspiels im Lokschuppen dargeboten wird. Das zweite Konzert soll im Kleinen Saal des Congress-Centrums stattfinden und ist ein Mitmachkonzert, zu dem die Kinder ihre eigenen Musikinstrumente mitbringen können. Das dritte Konzert „Musik zum Anfassen“ ist als Klangerlebnisworkshop konzipiert. Diese Veranstaltung wird von den Lehrkräften der Musikschule vorbereitet und gestaltet und soll in den Räumen der Musikschule durchgeführt werden.

Die Reihe „Kleine Meister“ wird mit einem eigenen grafischen Auftritt als Variation des Meisterkonzert-Designs im Spielplanheft aufgeführt. Auch der Termin des Kinderkonzerts des Philharmonischen Orchesters soll im Rahmen der „Kleinen Meister“ mit beworben werden.

Mit der Reihe „Kleine Meister“ sollen unterschiedliche Altersgruppen angesprochen werden. Auch hoffen Kulturbüro und Musikschule über die Kinder auch junge Familien anzusprechen und langfristig für Konzerte zu begeistern.

Das Programm der „Kleinen Meister“ kann der Anlage 3 entnommen werden. In der Anlage sind auch die gestaffelten Eintrittspreise aufgeführt. Die unterschiedlichen Kostenstrukturen der Veranstaltungen erfordern unterschiedliche Preisgestaltungen der einzelnen Konzerte.